

24.11.2021

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

Sie haben sicherlich gestern durch die Presse erfahren und/oder sind durch Ihrer Klassenleitungen informiert worden, dass das Niedersächsische Kultusministerium die Rundverfügung 30/2021 herausgegeben hat, die ab Mittwoch, d. 24.11.2021 in Kraft getreten ist.

Sowohl die Rundverfügung als auch den Eltern – und Schülerbrief finden Sie auf unserer schulischen Homepage.

Aus der neuen Rundverfügung ergibt sich u.a. hinsichtlich der Elternsprechtage die Vorgabe, dass diese nur unter Beachtung der 2-G-Plus-Regel stattfinden könnten. Dennoch wird die dringende Empfehlung gegeben, auf Elternsprechtage in Präsenz zu verzichten und digitale Formate zu wählen.

Nach intensivem Abwägen haben wir uns entschieden, die für die am **26.11.und 03.12.2021** geplanten Präsenzelternsprechtage leider auch in diesem Jahr **telefonisch bzw. gerne auch digital über eine Videokonferenz durchzuführen.**

Ihre Klassenleitungen haben mit Ihnen schon Sprechzeiten für den 26.11.2021 abgesprochen. Diese werden nun telefonisch bzw. digital geführt werden.

Die Klassenleitungen werden Sie am 26.11.2021 zu dem abgesprochenen Zeitpunkt kontaktieren und mit Ihnen über das allgemeine Verhalten Ihres Kindes im Unterricht, das Arbeits- und Sozialverhalten und die Lernstanderhebungen in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch sprechen und Ihnen Hinweise auf das **Vereinbaren weiterer Gespräche mit den Fachlehrern** geben, die Sie dann telefonisch bzw. digital am Freitag, d. **03.12.2021** führen sollten.

Über Ihre Klassenleitungen werden Sie in der kommenden Woche die Information erhalten, zu welchem Zeitpunkt der Fachkollege bzw. die Fachkollegin telefonisch bzw. digital Kontakt aufnehmen wird.

Achten Sie auf sich und Ihre Lieben und bleiben Sie bitte gesund.

Mit guten Gedanken und Wünschen

Imke Pape, Oberschuldirektorin